

Interessenbekundung

Programm Lernen durch Engagement an Grundschulen M-V

Einsendeschluss: 30.10.2022

Angaben zur Schule

Name:

Straße:

PLZ:

Ort:

Telefon:

Handy:

E-Mail:

Schulleiter*in:

Anzahl der Schüler*innen:

Anzahl der Klassen:

Anzahl der Lehrkräfte:

Anzahl Schulsozialarbeiter*innen:

Weitere Pädagog*innen an der Schule (bitte mit Anzahl nennen):

Ist Ihre Schule eine: (Mehrfachnennung möglich)

Kleine Grundschule auf dem Lande

Grundschule im ländlichen Raum

Schule in einer Stadt ab 20.000 Einwohner

Schule, die in einem Stadtteil liegt, in dem sich Armutslagen konzentrieren

ganztägig arbeitende Schule

Haben Sie an Ihrer Schule eine oder mehrere Förderklassen?

ja

nein

Falls ja, welche besonderen Fördermöglichkeiten halten Sie vor?

Diagnoseförderklassen (DFK) oder Diagnose-Förderlerngruppe (DFLG)

Sprachheilklassen

Klassen für Erziehungsschwierige

LRS-Klassen

Ist Ihre Schule eine Schule mit „spezifischer Kompetenz“?

ja nein

Falls ja, welche besonderen Förderangebote in den folgenden Förderschwerpunkten halten Sie vor?
(Mehrfachnennung möglich)

- Sehen
 Hören
 Körperlich und motorische Entwicklung

Mit welchen Herausforderungen und Bedarfen sind Sie aktuell an Ihrer Schule befasst?

Wo sehen Sie Anknüpfungspunkte für die Lehr- und Lernform „Lernen durch Engagement“ in Ihren Unterrichtsangeboten?

Wie könnten Schüler*innen Ihrer Schule von LdE profitieren?

Welche Effekte erwarten Sie für Schüler*innen mit Benachteiligungserfahrungen Ihrer Schule von LdE?

Um noch ein etwas genaueres Bild zu bekommen, bitten wir außerdem um Ihre persönliche Einschätzung verschiedener Faktoren, die Hinweise auf Schüler*innen mit Benachteiligungserfahrungen geben können. Diese Angaben werden vertraulich und im Programm LdE an Grundschulen nur intern verwendet.

Für eine Mehrzahl der Schüler*innen an Ihrer Schule trifft folgendes zu:

- Kein Elternteil ist erwerbstätig
- Beide Elternteile sind gering qualifiziert
- Schüler*innen stammen aus einkommensschwachen Haushalten
- Elternteile sind alleinerziehend
- Schüler*innen wachsen in staatlicher Obhut auf
- Hoher Anteil an Schüler*innen mit sonderpädagogischen Förderbedarfen
 - FS Sprache
 - FS emotionale und soziale Entwicklung
 - FS Sehen
 - FS Hören
 - FS geistige Entwicklung
 - FS körperliche und motorische Entwicklung

- Hoher Anteil mit Schüler*innen mit sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfen (ohne Diagnostik)
- Schüler*innen leben im ländlichen Raum und haben kaum Anbindung an mobilen Verbindungen
- Eingeschränkte kulturelle Teilhabe durch geringe Angebotsdichte
- Mangelnde Sprachkenntnisse
- Sonstiges --- bitte nennen

Vielen Dank für Ihre Interessenbekundung.

Eine Rückmeldung erhalten Sie bis Mitte November 2022.

Herzlichst

Ihr Team des LdE-Kompetenzzentrums M-V

Thomas Hetzel (Projektleitung)
E-Mail: thomas.hetzel@raa-mv.de
Mobil: 0160 97846665

Stefanie Intreß (Projektmitarbeiterin)
E-Mail: stefanie.intress@raa-mv.de
Telefon: 0151 56918868